

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



Ticket-Nr.

## Allgemeine Informationen

Gerätetyp

Produktionscode

Artikel-Nr.

Seriennummer

**Die Vor-Ort Überprüfung des Gerätetyps und der Artikel-Nr. mit Version ist zwingend notwendig!**

### Installateur

### Installationsort/Endkunde

Firma

Name

Ansprechp.

Ansprechp.

Straße/Nr.

Straße/Nr.

PLZ/Ort

PLZ/Ort

Telefon/Handy

Telefon/Handy

E-Mail

E-Mail

Installateur bei IBN/ER anwesend?    Ja    Nein

## Gewünschte Tätigkeit + Ergebnis

### Einweisung

Ausgeführt

ohne Mängel abgeschlossen

mit Einschränkung (siehe unten)

### Inbetriebnahme

Ausgeführt

ohne Mängel abgeschlossen

mit Einschränkung (siehe unten)

### Einregulierung (optional, nach Freigabe durch Helios)

Ausgeführt

ohne Mängel abgeschlossen

mit Einschränkung (siehe unten)

Tellerventile

St.

**Bemerkungen/  
Mängel**

**Anlage übergeben!** (Bedienung erklärt, Lüftungsanlage nicht abschalten, Filter gezeigt, Austausch erklärt, ...)    Ja

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass die oben genannten Daten korrekt sind und die Protokolle zur Kenntnis genommen und anerkannt wurden.

### Helios Servicepartner

### Installateur/Eigentümer/Betreiber

Name

Name

Datum

Datum

Ort

Ort

Unterschrift

Unterschrift

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



Ticket-Nr.

Es sind alle Punkte auszufüllen!

## Außen

Bitte machen Sie ein Foto von der frei zugänglichen Außenansicht des Gebäudes und der Luftansaugungen!

Gebäude befindet sich in einem  reinen Wohngebiet (Land)  reinen Wohngebiet (Stadt)  Industriegebiet  Gewerbegebiet  Mischgebiet

## Allgemeine Sichtprüfung

Anlage augenscheinlich wie eingereichte Planungsunterlagen?	n.v.	Ja	Nein	Durch geeignete Vorrichtung in Türen Nachströmung sichergestellt? (keine Beurteilung ob ausreichend)	Ja	Nein
Alle Tellerventile vorhanden? (sofern Einregulierung beauftragt und möglich)		Ja	Nein	Welche Vorrichtung wurde verwendet?		
Welche Tellerventile wurden verwendet? (Zuluftfilter entfernen, Abluft auf Sauberkeit kontrollieren)				Unterschnitt	spez. Dichtungen	Tür-Lüftungsgitter
Boden-Wandgitter (keine ER)	DLV	ZAV/normale TV		Gibt es einen Kachelofen, Kamin oder Gasgerät?	Ja	Nein
Wurde bereits einreguliert? (wenn nein bitte bei Rundgang alle Tellerventile aufdrehen! (AB=12, ZU=10, DLV=komplett))		Ja	Nein	Sicherheitseinrichtung vorhanden? (bauseits!)	Ja	Nein

**Achtung!** Sofern ein Ofen verbaut ist, muss zwingend eine Absprache mit einem Schornsteinfeger erfolgen! Die Anlage darf erst nach dieser Absprache dauerhaft in Betrieb gehen. Unter [www.kwleasyplan.de](http://www.kwleasyplan.de) stellt Helios ein weiterführendes Infoblatt zur Verfügung.

## Sichtprüfung Gerät und Komponenten

Installationsort/-raum des Gerätes				Umgebungstemperatur Geräteort		°C
Achtung! Das Lüftungsgerät muss sich innerhalb der thermischen Hülle befinden und die Umgebungstemperatur dauerhaft mind. 5°C betragen.				Geräteaufstellung, soweit ersichtlich, nach Helios Montage- und Betriebsvorschrift (MBV)? (Foto machen!)	Ja	Nein
Sichtbar betrieben in Bauphase?	Ja	Nein		Dokument/MBV liegt vor.	Ja	Nein
Gerät bei Ankunft gelaufen?	Ja	Nein		Freier Zugang/Bedienungsfreiraum für Wartung? (am Gerät und Verteilerkasten, bei Einregulierung auch Tellerventilen)	Ja	Nein
Revisionsschalter vorhanden?	Ja	Nein		Luftleitungen korrekt am Gerät angeschlossen? (Stutzenbelegung korrekt? sofern beschriftet)	Ja	Nein
				Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher sauber und dicht eingesetzt?	Ja	Nein

## Filter

### ISO Coarse Außenluftfilter

sauber, neuwertig  
leicht verschmutzt  
Austausch erforderlich

### ISO Coarse Abluftfilter

sauber, neuwertig  
leicht verschmutzt  
Austausch erforderlich

### ePM1 Zuluftfilter

sauber, neuwertig  
leicht verschmutzt  
Austausch erforderlich

Gerätefilter sauber und korrekt eingesetzt? (Position, Luftrichtung)  Ja  Nein

Wenn Sie zu den oben genannten Punkten Mängel festgestellt haben oder „Nein“ angekreuzt haben, schreiben Sie bitte eine kurze Erklärung dazu in das folgende Feld.

### Bemerkungen/

### Mängel

(aus IBN-Protokoll S. 2)

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

## für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



Ticket-Nr.

### Luftverteilung

Luftverteilsystem	Wickelfalz	FlexPipe Helios	IsoPipe Helios	Sonstige
bei Helios Flex/IsoPipe: Lüftungsrohre korrekt an Verteilerkasten angeschlossen?	Ja	Nein		
Verteilerkasten und Rohre beschriftet?	Ja	Nein		
Rohrschalldämpfer eingebaut? Wenn ja, in welchen Luftleitungen:	Außenluft	Zuluft	Abluft	Fortluft
Fortluft- und Außenluftleitungen gedämmt? (keine Beurteilung ob ausreichend gedämmt z.B. gegen Kondensatentstehung)	Ja	Nein		
<b>Falls bekannt:</b>	IsoPipe	und/oder	Dämmstärke	

### Prüfung Gerät

Gerät betriebsbereit? (Funktionsprüfung der Ventilatoren, des Bedienelements und der Betriebsstufen)	Ja	Nein	Gerät am Internet angeschlossen?	Ja	Nein
Kondensatablauf, soweit ersichtlich, richtig montiert, frostfrei verlegt, in Trichtersiphon frei abtropfend? (Foto machen!)	Ja	Nein	Verbunden mit easyControls Cloud-Dienst?	Ja	Nein
	Nicht ersichtlich		Software Version		
Bypassklappen auf Funktion und Drehrichtung überprüft?	Ja	Nein	Betriebszeit (Tage)		

### Lüftungsprofile

Unterwegs			Zuhause			Intensiv			Individuell		
%			%			%			Zuluft		
Sensor Feuchte	Ein	Aus	Sensor Feuchte	Ein	Aus	Sensor Feuchte	Ein	Aus	Abluft	%	
Sensor CO <sub>2</sub>	Ein	Aus	Sensor CO <sub>2</sub>	Ein	Aus	Sensor CO <sub>2</sub>	Ein	Aus	Temperatur	°C	
Temperatur	°C		Temperatur	°C		Temperatur	°C		Dauer (hh:mm)		
						Dauer (hh:mm)			Timer	Ein	Aus
						Timer	Ein	Aus			

**Information:**

Nur bei einer Einregulierung ist die Steuerspannung nach dem ausgelegten Volumenstrom angepasst und dokumentiert. Bei einer Inbetriebnahme werden die vorgefundenen Werte dokumentiert.

### Konfiguration

Ventilatoreinstellungen      Zuluft      %      Abluft      %

#### Bypass-Einstellungen

Bypass	Ein	Aus	Kälterückgewinnung aktivieren: Wurde der Stopfen entfernt?	Ja	Nein
Stufenloser Bypass	Ein	Aus	Kälterückgewinnung	Ein	Aus

#### Bemerkungen/

#### Mängel

(aus IBN-Protokoll S. 3)

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

## für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



Ticket-Nr.

### Übersicht Komponenten

Vorheizung installiert und in Steuerung aktiviert		Ja	Nein		
Elektro	SEWT	LEWT		Hygrobox	
				KWL-BE Touch	Stk.
				Stufen durchgeprüft und in Ordnung?	Ja Nein
				KWL-BE Eco	
				Stufen durchgeprüft und in Ordnung?	Ja Nein
EWT vorhanden (sofern Erweiterungspaket IBN EWT mit Best.-Nr. 28911 bestellt, Inbetriebnahmepunkte auf Seite 5 beachten.)			SEWT	LEWT	
				KWL-Feuchte-, Temperatursensor (FTF) inkl. intern	Stk.
				KWL-VOC Sensor	Stk.
				KWL-CO <sub>2</sub> Sensor	Stk.
				KWL-KNX Connect	Stk.
				KWL-EM eC (Erweiterungsmodul) (sofern Erweiterungspaket IBN EM mit Best.-Nr. 28912 bestellt, Inbetriebnahmepunkte auf Seite 5 beachten.)	Stk.

### Systemkonfiguration bei Nennlüftung

Gemessener Druckverlust (auf Nennlüftung, bei geschlossenem Bypass)	Außenluft - Zuluft	Pa
	Abluft - Fortluft	Pa
Gesamtaußenluftvolumenstrom (lt. Gerätekenlinie)		m <sup>3</sup> /h
Gesamtabluftvolumenstrom (lt. Gerätekenlinie)		m <sup>3</sup> /h

### Sensoreinstellung (Soll-Werte, der akt. Wert ist immer der Wert des ersten Fühlers)

Temperatur abhängig von	Zuluft	Abluft	Abluft Plus
Rel. Feuchte	Automatisch	Manuell	
%RH-Grenze	%		
CO <sub>2</sub> /VOC-Grenze	ppm		

### Temperaturen laut Anzeige

Außenluft	°C	Zuluft	°C	Abluft	°C	Fortluft	°C
Fühlerwerte plausibel?		Ja		Nein			

### Bemerkungen/

### Mängel

(aus IBN-Protokoll S. 4)

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



Ticket-Nr.

## Erweiterungspaket EWT

EWT vorhanden (Optional, bei Beauftragung des Paketes Best.-Nr.: 28911)

SEWT

LEWT

SEWT		LEWT			
Anlagendruck Sole lt. MBV.	Ja	Nein	Luftfilter in Ansaugsäule korrekt eingesetzt und sauber (Sofern dreckig bitte bei Einregulierung entnehmen und entsprechend vermerken).	Ja	Nein
Kondensatablauf am Wärmetauscher angeschlossen	Ja	Nein	Stellmotor der Bypassklappe geprüft und funktionstüchtig.	Ja	Nein
Luftfilter in Wärmetauscher korrekt eingesetzt und sauber. (Sofern dreckig bitte bei Einregulierung entnehmen und entsprechend vermerken)	Ja	Nein	LEWT Außenthermostat wurde angepasst	Ja	Nein
SEWT Außenthermostat wurde angepasst	Ja	Nein	Werte:		
Werte:			Schalter wurde bauseits installiert und ist funktionstüchtig.	Ja	Nein
Schalter wurde bauseits installiert und ist funktionstüchtig.	Ja	Nein			

## Erweiterungspaket EM

KWL-EM (Erweiterungsmodul) (Optional, bei Beauftragung des Paketes Best.-Nr.: 28912)

### Als EH/WW Nachheizung von Kunden gewünscht und beauftragt

Bei Warmwasser: Dip-Schalter 1 On			Nachheizung bauseits korrekt angeschlossen und funktionstüchtig	Ja	Nein
Bei Elektro: Dip-Schalter 1 Off			Einstellung max. Außentemperatur		°C
Typ der Nachheizung			Temperatur nach Zusatzheizung:		°C
Erweiterungsmodul vorhanden	Ja	Nein			
Zusatzheizung vorhanden	Ja	Nein			

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



## Messprotokoll

**Einregulierung** (sofern Einregulierung beauftragt und durch Helios freigegeben)

Tellerventile

St.

### Zuluft

Raumbezeichnung	Geschoss	Ventil-Nr. im Raum	Installationsort der Ventile*	Luftmenge geplant (m³/h)	Luftmenge gemessen (m³/h)	Öffnungsabstand/ Drehungen der Ventile
Summe						

\*W=Wand, D=Decke, B=Boden

### Abluft

Raumbezeichnung	Geschoss	Ventil-Nr. im Raum	Installationsort der Ventile*	Luftmenge geplant (m³/h)	Luftmenge gemessen (m³/h)	Öffnungsabstand/ Drehungen der Ventile
Summe						

\*W=Wand, D=Decke, B=Boden

Gemessen mit:    Airflow-DIFF    Testo 417 mit Gleichrichter    Differenzdruckgerät    Sonstiges:

**Bemerkungen/  
Mängel**  
(aus IBN-Protokoll S. 5)